



High Potentials Projektmanagement- schule

Schritt 6 Ein Projekt abschließen

Online-Seminar

Erstellt von: Boris Voß, Khalil Naffissa, Tobias Isaak

Agenda

- **Projektübergabe**
- **Erfolgskontrolle**
- **Projektdokumentation**
- **Projektauflösung**
- **Initiierung von Folgeprojekten**
- **Übungen**

Projektübergabe

- Letzter Meilenstein: Projektergebnis
- Übergabe
 - an den Auftraggeber
 - des abschließenden Arbeitspaketes



Ergebnispräsentation

- Projekthintergrund
 - Ausgangslage
 - Ziele
 - Projektmitarbeit
 - Schwierigkeiten
 - Richtungswechsel
- Bewertung des Auftraggebers



Vorbereitung der Ergebnispräsentation

- Zielgruppengerechte Präsentation
 - Zuhörer
 - Vorwissen
 - Relevanz
- KISS-Regel
- Räumlichkeiten und Technik
- Probedurchlauf



Agenda der Ergebnispräsentation

Name des Projekts:

Verantwortlicher:

Teilprojekt:

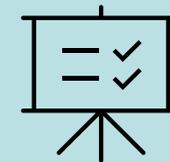
Datum:

Top 01: Projekthintergrund

Top 02: Key-Findings (Projektergebnis)

Top 03: Nächste Schritte/ Ausblick

Top 04: Appendix (detaillierte Projektergebnisse)



Projektübergabe



Merke:

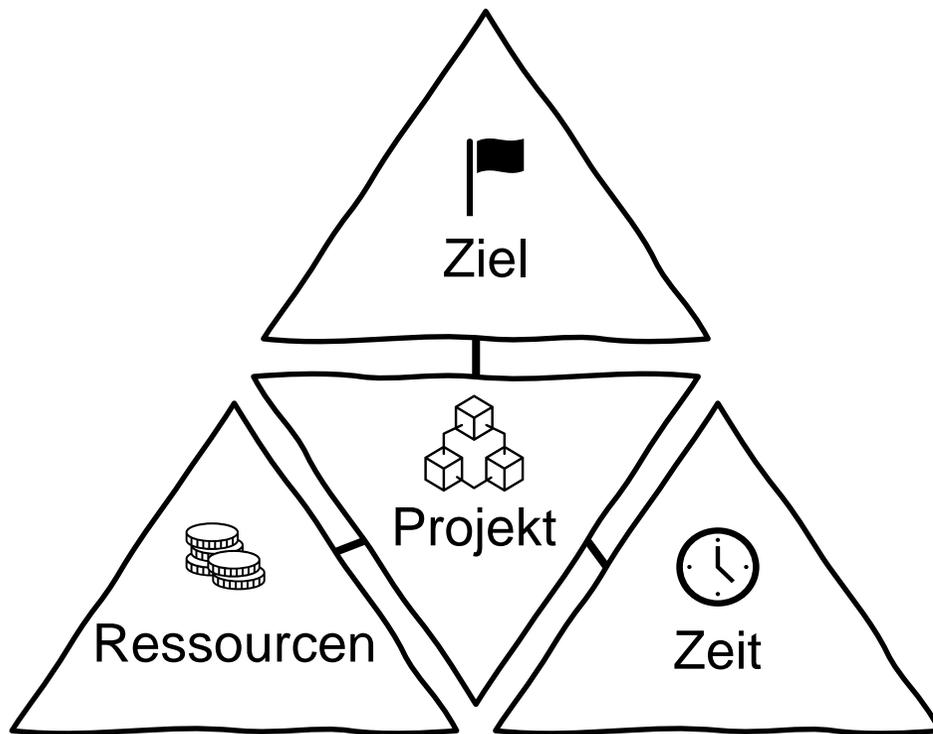
- Basierend auf der **Ergebnispräsentation** erteilt der Auftraggeber die formelle **Entlastung des Projekts** und bestätigt damit den **Zielerreichungsgrad**, die abgelieferte **Qualität** sowie die **Einhaltung der finanziellen und zeitlichen Ressourcen**.

Erfolgskontrolle

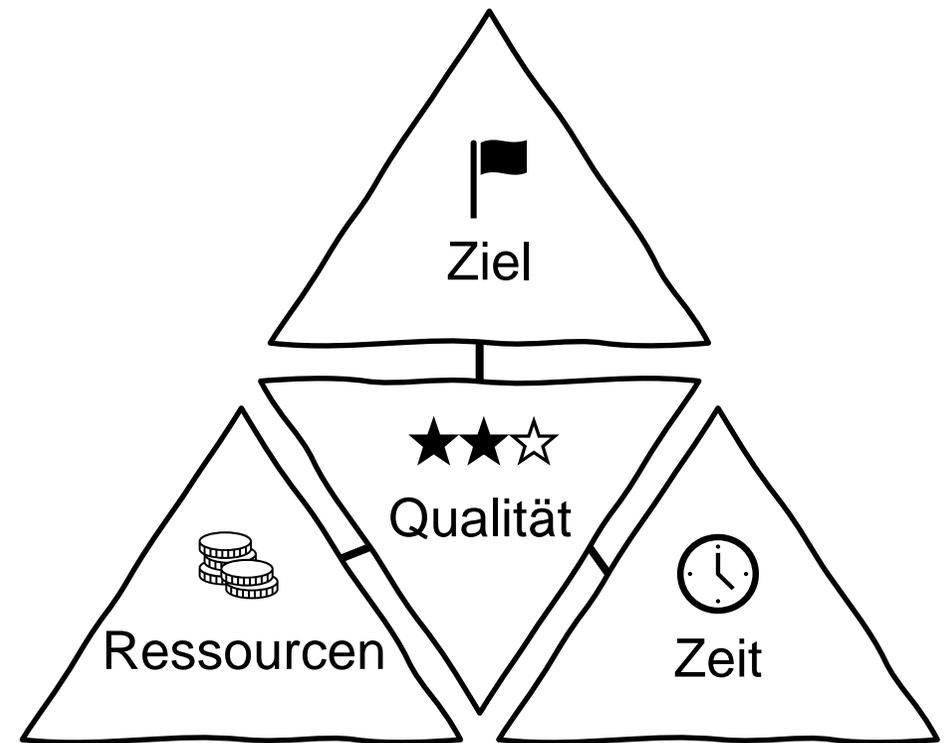
- Zielerreichung überprüfen
- SOLL-Größen Abgleich
- Kennzahlen aus Statusberichten
- Projekttagbuch kontrollieren
- Lessons Learned formulieren



Das Projektdreieck

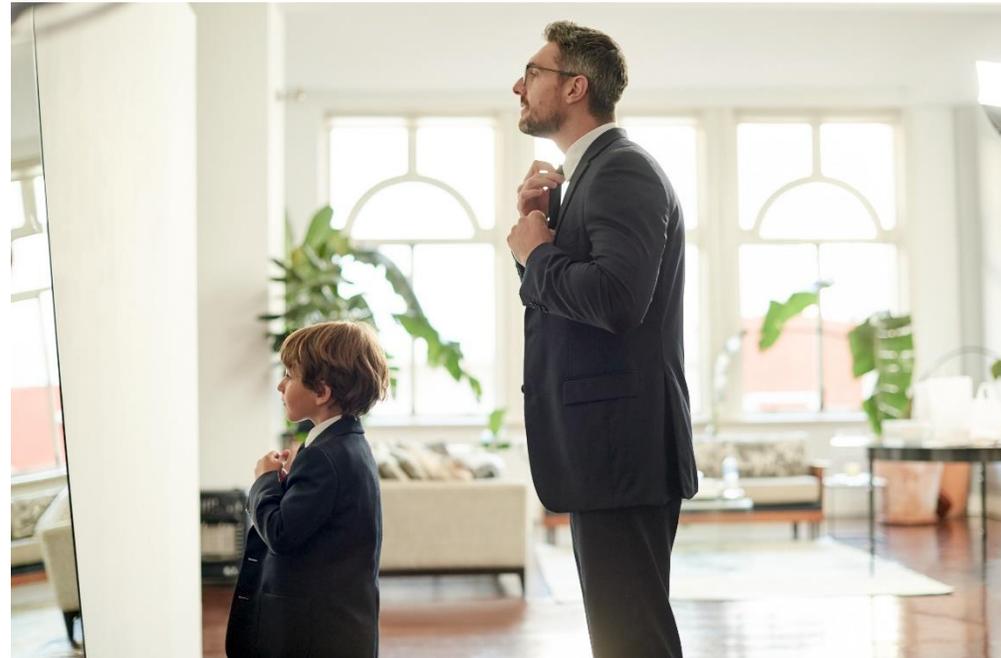


Das Projektdreieck zur Erfolgskontrolle



Selbsteinschätzung

- Ein Spiegel
- Gesamten Projektverlauf reflektieren
- Schlüsselsituationen
- Eigenes Verhalten bewerten



Selbsteinschätzung

Aspekt	Bewertungsfragen	Note (1-6)	Kommentar
Arbeitsqualität	In welchem Maße entsprachen Ihre Arbeitsergebnisse den Anforderungen der Projektdefinition?	2	Meine Arbeitsergebnisse entsprachen im Allgemeinen den Projektanforderungen.
Einsatzbereitschaft	Wie hoch war Ihr Engagement und Ihre Ausdauer bei der Erledigung der Aufgaben? In welchem Maße haben Sie Aufgaben freiwillig zusätzlich übernommen?	1	Ich habe mich für das Projekt aufgeopfert und nicht nur meine eigenen, sondern häufig auch die Aufgaben der anderen, erledigt.
Zuverlässigkeit	Wie zuverlässig haben Sie Ihre Aufgaben erledigt (z.B. Einhaltung von Terminen, Erledigungen von abgesprochenen Aufgaben etc.)?	1	Ich habe oft bis spät in die Nacht gearbeitet, um meine eigenen und die Aufgaben der anderen pünktlich fertig zu stellen.
Teamfähigkeit	Wie gut hat die Zusammenarbeit mit anderen Projektmitgliedern funktioniert?	4	Ich empfand die Zusammenarbeit mit dem Projektteam als anstrengend. Nicht immer schienen alle dasselbe Ziel (-niveau) vor Augen zu haben.

Fremdeinschätzung

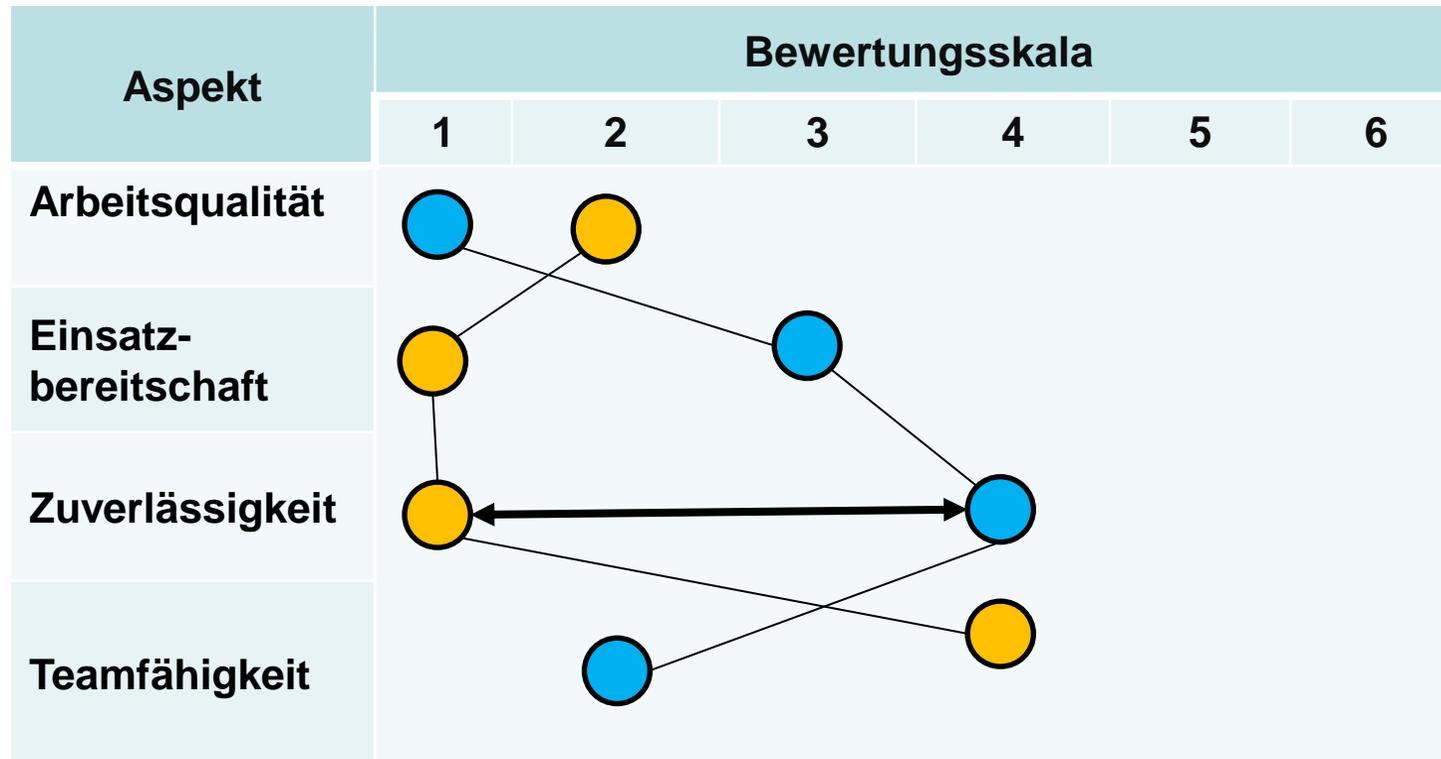
- Feedback
- Projektmitarbeiter
- Auftraggeber
- Stakeholder
- Interner Vorgesetzter



Fremdeinschätzung

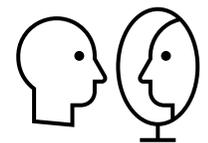
Aspekt	Bewertungsfragen	Note (1-6)	Kommentar
Arbeitsqualität	In welchem Maße entsprachen seine Arbeitsergebnisse den Anforderungen der Projektdefinition?	1	Hr. P's. Arbeitsergebnisse waren die besten des ganzen Teams.
Einsatzbereitschaft	Wie hoch war sein Engagement und seine Ausdauer bei der Erledigung der Aufgaben? In welchem Maße hat er Aufgaben freiwillig zusätzlich übernommen?	3	Hr. P. hat sich sehr stark für das Projekt engagiert. Leider hat er manchmal vergessen, das das übrige Team auch Beiträge leisten kann und will.
Zuverlässigkeit	Wie zuverlässig hat er seine Aufgaben erledigt (z.B. Einhaltung von Terminen, Erledigungen von abgesprochenen Aufgaben etc.)?	4	Hr. P's. Ergebnisse kamen häufig zu spät, da er noch endlos daran weiterarbeiten wollte und selten pünktlich ein Ende finden konnte.
Teamfähigkeit	Wie gut hat die Zusammenarbeit mit anderen Projektmitgliedern funktioniert?	2	Hr. P. war eine echte Stütze für das Projekt, da er stets den Projektauftrag, die Zielsetzung und die Zeitplanung im Kopf hatte.

Abgleich von Selbst- und Fremdbild



● Selbstbild

● Fremdbild



Erfolgskontrolle



Merke:

- Die **Erfolgskontrolle** ist wichtiger Bestandteil des Projektabschlusses. Sie dient der **qualitativen Vorbereitung** zukünftiger **Folgeprojekte** genauso wie der stetigen **Weiterentwicklung des Projektmanagers**.

Quiz

Klicken Sie auf diesen [Link](#)
oder scannen Sie den
QR-Code



<https://www.certo-portal.de/fileadmin/media/bilder/certo-3-20/aufmacher-gewinnspiel-3-20.jpg>

Projektdokumentation

- **Abschlussbericht:** Beschreibung des Projektergebnisses
- **Projekttagbuch:** chronologische Dokumentation aller wesentlichen Ergebnisse und Vorkommnisse
- **Projekthandbuch:** Dokumentation aller wesentlichen Informationen zum Projekt



Projektdokumentation | Abschlussbericht

- Beschreibung des Projektergebnisses mit folgenden Fragen:
 - Wurde das Projektziel erreicht?
 - *Wenn ja:* Wurde es mit den geplanten Mitteln und in der geplanten Zeit erreicht?
 - *Wenn nein:* Warum konnte das Projektziel nicht erreicht werden?



Projektdokumentation | Abschlussbericht



Gliederung:

1. Ausgangssituation
2. Projektziele
3. Projektverantwortung
4. Projektphasen & Meilensteine
5. Projektstruktur
6. Ergebnis (quantitativ – qualitativ)
7. Lessons Learned
8. Appendix (Anhang)

Projektdokumentation | Projekttagebuch

- In einem Projekttagebuch werden chronologisch alle wesentlichen Ergebnisse und Vorkommnisse festgehalten.



Projektdokumentation | Projekthandbuch



Einleitung

- Zweck und Hintergrund des Projekthandbuchs
- Zeitraum der Erstellung
- Verantwortung für die Pflege und Aktualisierung
- (...)

Allgemeine Projektinfos

- Projektart, Projekttitle, Projektzeitraum
- Hintergrundinformationen
- Projektvision und Projektziele
- Arbeitsstrukturplan
- Terminplan
- Projektorganisationsplan
- Ressourcenplan

Projektdokumentation | Projekthandbuch



Tägliche Projektarbeit

- Berichtswesen
- Projektinfrastruktur
- Projektzugang und Datensicherheit
- Risikomanagement
- Change Request Management
- Projektsoftware
- Projektformulare
- (...)

Projektteam und die Zusammenarbeit

- Urlaubsplanung/Anwesenheitsliste
- Kontaktliste
- Projektregeln

Projektdokumentation



Merke:

- Die Projektdokumentation geschieht zur Erfahrungssicherung und zur Weitergabe der gemachten Projekterfahrung (Lessons Learned).
- Auf die Erfahrungen sowie die standardisierten Vorlagen kann und sollte im nächsten Projekt zurückgegriffen werden.

Projektauflösung

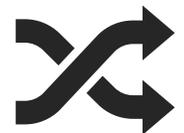
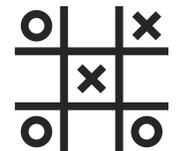
- Jedes Projekt muss einmal zu Ende gehen.
- Beginn der Auflösung ist die Übergabe der Projektergebnisse und des Abschlussberichts an den Auftraggeber (= „Hand Over“)
- Abnahme des Projekts => Entlastung des Projektmanagers
- Wie ist es mit einer gebührenden Abschlussfeier?



Initiierung von Folgeprojekten

Ursachen für den Beginn eines neuen Projektes (Release Management)

- Neue Erkenntnisse, die Anpassungen, Erweiterungen oder Ergänzungen notwendig machen => Ergebnisoptimierung
- Funktionale, organisatorische oder geographische Ausdehnung
- Qualitative Mängel am Ergebnis, die Nacharbeiten notwendig machen
- Nicht alle Arbeitspakete konnten im Projekt abgeschlossen werden.
- Ungeplante Ressourcenengpässe



Initiierung von Folgeprojekten

Eigentlicher Projektabschluss erreicht

- Synergieeffekte aus dem eingespielten Projektteam nutzen
- Wie können die Erfahrungen aus der Zusammenarbeit eines gut funktionierenden Teams einem neuen Projekt zugeordnet werden?
- Übergang zum nächsten Projektmanagementzyklus



Videoclip zur Vertiefung



Nachgefragt: Geordneter Projektabschluss

Quiz

Klicken Sie auf diesen [Link](#)
oder scannen Sie den
QR-Code



Übung: Fallstudie „CRM-System“



Situation (1/2):

Ein Online-Männermoden-Versandhandel hat gerade ein neues CRM-System (Customer Relationship Management System) eingeführt. Mit Hilfe des Systems können Kunden wirklich individuell und typgerecht beraten werden. Das Unternehmen verspricht sich davon stabile und langfristige Kundenbeziehungen und eine hohe Kundenzufriedenheit.

Übung: Fallstudie „CRM-System“



Situation (2/2):

Das Projekt wurde durch eine externe Unternehmensberatung durchgeführt, die über Spezialwissen zu CRM-Systemen verfügt. Daneben haben sich Mitarbeiter aus den Abteilungen IT, Marketing, Vertrieb und Controlling an dem Projekt beteiligt.

Das neue System hat Auswirkungen auf alle Unternehmensprozesse. Als Test wurde es zunächst nur für die Kundengruppe der 20- bis 30-Jährigen eingeführt. Bei positiver Resonanz soll das System auf alle Kundengruppen ausgeweitet werden.

Fallstudie „CRM-System“ | Aufgabe 6.1

Nach dem erfolgreichen „Go Live“ findet das letzte Treffen des Lenkungskreises statt – die Ergebnispräsentation. Wen würden Sie als Projektleiter alles dazu einladen?



Fallstudie „CRM-System“ | Aufgabe 6.1

Lösung

Nach dem erfolgreichen „Go Live“ findet das letzte Treffen des Lenkungskreises statt – die Ergebnispräsentation. Wen würden Sie als Projektleiter alles dazu einladen?

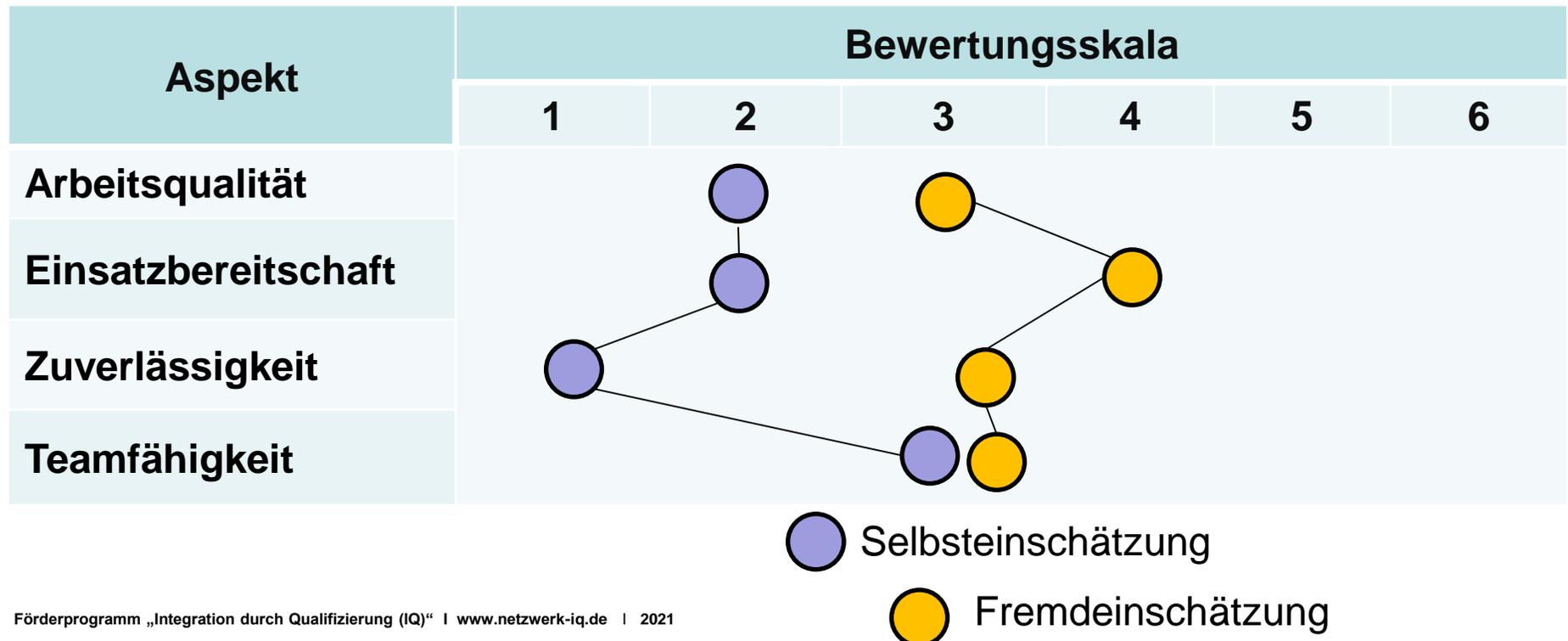
Zum Beispiel:

- Auftraggeber/Geschäftsführung
- Geschäftsführer der externen Unternehmensberatung
- Projektmitarbeiter
- Kolleg/-innen aus anderen Fachabteilungen



Fallstudie „CRM-System“ | Aufgabe 6.2

Der externe Projektmanager möchte gerne ein Feedback zu seiner Arbeit erhalten, um zukünftige Projekte noch besser angehen zu können. Die Selbst- und Fremdeinschätzung liegt in aggregierter Form vor. Was lässt sich daraus ablesen?

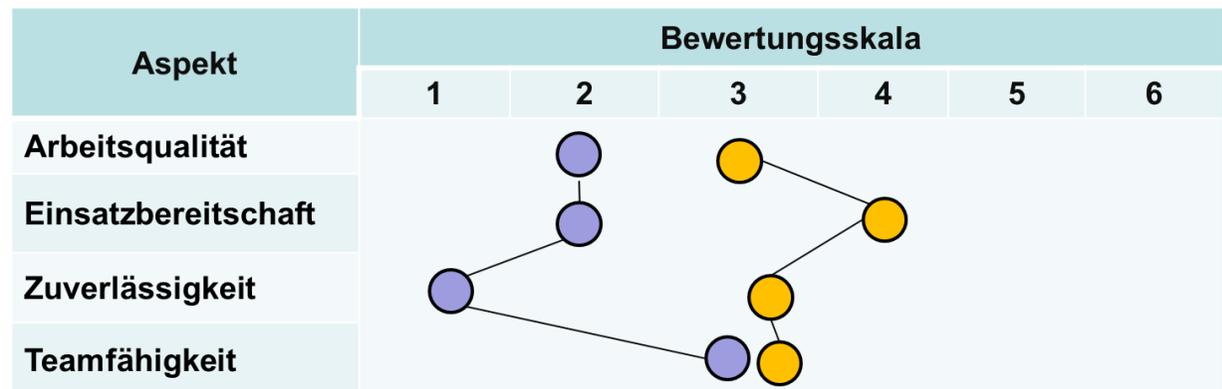


Fallstudie „CRM-System“ | Aufgabe 6.2

Lösung

Der externe Projektmanager möchte gerne ein Feedback zu seiner Arbeit erhalten, um zukünftige Projekte noch besser angehen zu können. Die Selbst- und Fremdeinschätzung liegt in aggregierter Form vor. Was lässt sich daraus ablesen?

Das Feedback zeigt, dass das Team den Projektmanager schlechter bewertet als er sich selber sieht. Besonders die Einsatzbereitschaft wird kritisiert. Mit der Arbeitsqualität, seiner Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit ist man nur mäßig zufrieden gewesen. Das etwas mit seiner Teamfähigkeit nicht in Ordnung ist, scheint er selber schon gemerkt zu haben, vielleicht weil es Teamkonflikte gab.



Fallstudie „CRM-System“ | Aufgabe 6.3

Schon bevor das Projekt „CRM-System“ richtig abgeschlossen ist, wird im Projektteam bereits über Folgeprojekte diskutiert. Welche Folgeprojekte sind denkbar? Sammeln Sie Ideen.



Fallstudie „CRM-System“ | Aufgabe 6.3

Lösung

Schon bevor das Projekt „CRM-System“ richtig abgeschlossen ist, wird im Projektteam bereits über Folgeprojekte diskutiert. Welche Folgeprojekte sind denkbar? Sammeln Sie Ideen.

Zum Beispiel:

- Ausweitung der Zielgruppe auf andere Altersgruppen
- Neue Module „Cross-Selling“ und „automatische Suchvorschläge“ integrieren
- Neues Modul „Stilberatung“
- Integration von Virtual Reality (VR), Augmented Reality (AR) und 3D-Anwendungen in der Produktpräsentation



Wichtige Schlagwörter in dieser Lektion

- Projektübergabe
- Ergebnispräsentation
- Erfolgskontrolle
- Projektdokumentation
- Abschlussbericht
- Projekttagebuch
- Projekthandbuch
- Erfahrungssicherung
- Lessons Learned
- Projektauflösung
- Projektabschlussfeier
- Initiierung von Folgeprojekten
- Release Management



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Kontakt



Boris Voß

Tel. 0 52 31 / 64 03 – 94
b.voss@netzwerk-lippe.de



Tobias Isaak

Tel. 0 52 31 / 64 03 – 78
t.isaak@netzwerk-lippe.de



Khalil Naffissa

Tel. 0 52 31 / 64 03 – 665
k.naffissa@netzwerk-lippe.de

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

In Kooperation mit: